

Der patentierte EH-Türwächter sichert den Notausgang und ermöglicht dessen Öffnung mit einem einzigen Handgriff

In Verschlussstellung sichert der EH-Türwächter den Türdrücker. Die Tür kann im Notfall mit einem Handgriff begangen werden. Durch Herunterdrücken der Türklinke verschiebt sich der EH-Türwächter senkrecht nach unten und gibt der Klinke den Weg frei. Zeitgleich ertönt ein Dauersignal. Die Begehung der Notausgangstür ist möglich. Nur mit Hilfe eines Schlüssels lässt sich der Daueralarm von einer berechtigten

Person abschalten und der Türwächter in seine Ausgangsposition zurückstellen. Für anhaltenden Durchgangsbetrieb ist die Dauerfreigabe des Systems über den Geräteschlüssel möglich. Die Einzelbegehung der Tür kann alarmfrei ebenfalls mit dem Schlüssel über die Wechselfunktion des Türschlosses vorgenommen werden.



VERSCHLUSS

Die Hemmschwelle unter dem Türgriff ist aktiv. Im Notfall kann die Tür mit einem Handgriff geöffnet werden.



NOTÖFFNUNG

Beim Durchdrücken der Türklinke verschiebt sich der EH-Türwächter automatisch nach unten. Die Begehung der Notausgangstür ist nun möglich. Ein Daueralarm ertönt, der nur durch eine berechnigte Person mit Hilfe des Geräteschlüssels deaktiviert werden kann.



EINZELFREIGABE

Berechnigte Personen benutzen nicht die Klinke, sondern öffnen die Schlosstalle mit dem Schlüssel, um die Tür alarmfrei zu öffnen.



DAUERFREIGABE

Mit dem Geräteschlüssel kann der Türwächter durch Verschieben nach unten alarmfrei in eine Dauerfreigabeposition gebracht werden. In dieser Stellung ist die Tür normal begehbar. Ein Daueroffenkontakt ist auf Wunsch möglich.



MIT VORALARM

Sobald die Türklinke den Voralarm herunterdrückt, wird ein Alarm ausgelöst. Mit Loslassen der Klinke verstummt der Alarm wieder. Drückt der Benutzer jedoch die Klinke nach unten durch, löst er damit unwiderruflich den Hauptalarm aus und der Türwächter gibt die Klinke frei.



MIT FUNKWEITERLEITUNG

Die grundsätzlichen Funktionen des EH-Funk-Türwächters sind die selben, wie bereits beschrieben. Er wird eingesetzt, wenn das Signal an eine externe Meldeanlage weitergeleitet werden soll, sei es beim Pförtner, im Schwestern- oder Hausmeisterbüro.

Alle GfS EH-Türwächter sind werkseitig mit einem Profilhalbzylinder ausgestattet. Der Austausch gegen einen bauseitigen Profilhalbzylinder ($\leq 30/10$ mm) ist bei allen EH-Türwächtermoellen jederzeit problemlos möglich. Bei größeren Zylindern muss der EH-Türwächter entsprechend umgerüstet werden (Art.-Nr.: 940 500 siehe S. 35).